

Interkommunaler Kulturentwicklungsplan (iKep) im Rhein-Kreis Neuss

Rhein-Kreis Neuss, Meerbusch, Dormagen, Grevenbroich, Jüchen, Kaarst, Korschenbroich, Rommerskirchen

Stichworte:

Kultur

Hauptverantwortlich:

Rhein-Kreis Neuss

Sonstige Beteiligte:

Kurzprofil:

Rhein-Kreis Neuss

Regierungsbezirk: Düsseldorf

Einwohner: 452.496 (31.12.2021 IT-NRW)

Fläche: 785,00 km²

Anlass:

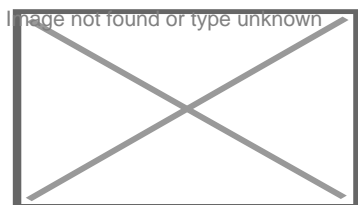
Stärkung der lokalen Kultur

Ziel:

Mit dem Projekt verfolgt der Rhein-Kreis Neuss und die beteiligten Kommunen das Ziel, mit einem Interkommunalen Entwicklungsplan einen Beteiligungsprozess in der Entwicklung und Förderung der lokalen Kultur zu etablieren. Hierzu soll gemeinsam mit den Kulturschaffenden, Kommunen, Bürgerinnen und Bürgern

Zukunftsperspektiven und Maßnahmen zur Stärkung der Kultur erarbeitet werden. Ebenfalls soll durch eine Zusammenarbeit Synergien für die gemeinsame Fördermittelakquise im Kulturbereich geschaffen werden.

Umsetzung:



Im Jahr 2019 haben sich die Kommunen Meerbusch, Dormagen, Grevenbroich, Jüchen, Kaarst, Korschenbroich, Rommerskirchen gemeinsam mit dem Rhein-Kreis Neuss auf die Erstellung eines Interkommunalen Entwicklungsplanes (iKep) verständigt.

In Zusammenarbeit mit einem externen Beratungsunternehmen wurden entsprechende Ziele und Strategien entwickelt, wie die Kultur in der Region in den kommenden Jahren ausgestaltet werden kann.

In Rahmen von Befragungen mit den beteiligten Kulturschaffenden und Bürgerinnen und Bürgern wurden Zielgruppen definiert, Ausrichtungen und Prioritäten bestimmt und Stärken und Schwächen der lokalen Kultur festgehalten.

Für eine daran anschließende Analyse wurden Handlungsfelder und Empfehlungen für eine zielorientierte Kulturentwicklung ermittelt. Abschließend wurden die Analyseergebnisse im Rahmen von Workshops zur Diskussion gestellt und anschließend in Form von Maßnahmen und Leitlinien in einem Bericht konkretisiert.

Die Ergebnisse münden dann in den Interkommunalen Kulturentwicklungsplan, der die weitere strategische Ausrichtung in der Kulturentwicklung vorgibt.

(Quelle für Text und Bild: siehe Links)

Finanzierung:

Das Projekt zur Erstellung des interkommunalen Kulturentwicklungsplanes wird durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert.

Rechtsform:

öffentlich-rechtliche Vereinbarung

Zusammenarbeit seit:

2019

Kontakt:

Rhein-Kreis Neuss

Oberstraße 91

41460 Neuss

Telefon: 02131 928-0

Mail: info@rhein-kreis-neuss.de

Links:

Interkommunaler Kulturentwicklungsplan (iKEP)

Interkommunaler Kulturentwicklungsplan im Rhein-Kreis Neuss nimmt Gestalt an Rhein-Kreis Neuss